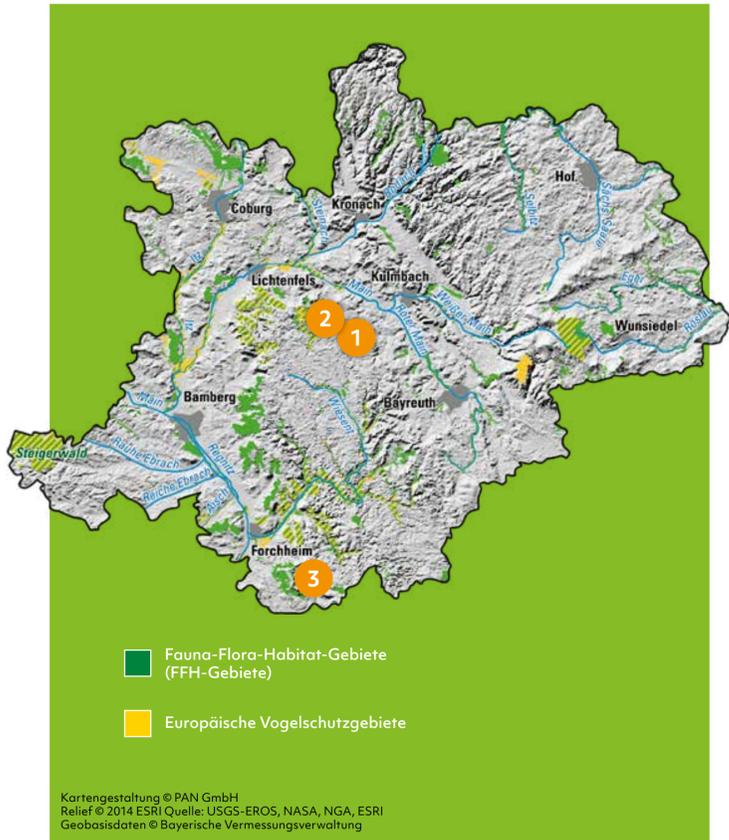


Natura 2000 gemeinsam und erfolgreich umsetzen

Natura 2000 in Oberfranken – Hier ist die Vielfalt zuhause



Natura 2000 in Oberfranken

Das ökologische Netz Natura 2000 umfasst in Oberfranken insgesamt 123 Gebiete mit einer Gesamtfläche von über 52.000 Hektar. Das Spektrum reicht von ausgedehnten Buchenwäldern und Wiesentälern im Steigerwald bis zu kleinen Waldbächen an der Grenze zu Tschechien und vom Hetzleser Berg mit seinen Streuobstbeständen und Kopfeichen in der Nähe von Forchheim bis zu den Arnika-Wiesen rund um Teuschnitz im Frankenwald. Als unverzichtbare Mosaiksteine im großräumigen Biotopverbund zeichnen sich die Gebiete meist durch eine enge Verzahnung der Lebensräume aus. Ein Beispiel hierfür ist in der Nördlichen Frankenalb das Wiesental mit seinen Seitentälern. Zwischen Pottenstein und Forchheim sind große Teile der Talräume und die überwiegend bewaldeten Hänge als Natura 2000-Gebiete ausgewiesen. Aufgrund der immensen Lebensraumvielfalt – sie reicht von Fließgewässern über Magerrasen und Hangwälder bis hin zu Felsen und Höhlen – ist das Gebiet eines der Zentren des Arten- und Biotopschutzes in unserer Region. Ein ebenfalls sehr abwechslungsreiches und gerne besuchtes FFH-Gebiet liegt direkt vor den Toren Bayreuths: Die „Muschelkalkhänge nordöstlich Bayreuth“. Artenreiche, oft mit Obstbäumen bestandene Wiesen, steile Hänge mit Magerrasen und Hecken prägen über weite Strecken das Bild. Dem Besucher leuchten Margeriten und Salbei, Deutscher Enzian oder Karthäuser-Nelke entgegen. Über 370 Schmetterlingsarten, aber auch Schlingnatter und Neuntöter sind zu beobachten. Die Bewirtschaftung und Pflege des Gebietes, insbesondere Mahd und Beweidung, sind auf die vorkommenden Arten abgestimmt.

Gemeinsam für Natura 2000

Die Teilnahme am Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm (VNP) bietet Landwirtinnen und Landwirten die Möglichkeit, durch eine naturverträgliche Nutzung ihrer Wiesen, Teiche und Wälder zum Erhalt der Naturvielfalt in Oberfranken beizutragen. Die Vielfalt der Lebensräume in Oberfranken spiegelt sich auch in den Natura 2000-Rad- und Wandertouren wieder – vorbei an Kopfeichen, Höhlen und durch Schluchten, entlang am Grünen Band bis nach Bad Steben.

Weitere Informationen:

www.regierung.oberfranken.bayern.de

[regierungvonoberfranken](https://www.instagram.com/regierungvonoberfranken)

[Regierung Oberfranken](https://www.facebook.com/RegierungOberfranken)

Natura 2000-Gebiete
123 gesamt
(113 FFH- und
10 Vogelschutzgebiete)

Fläche
rund 521 km²

Highlights der Zusammenarbeit im Projekt LIFE living Natura 2000

Exkursion bei der Huschermühle/Regnitzlosau,
Exkursion bei Kloster Banz/Frankenjura,
Vortrag „WunderWeltWiese“ in der
Stadtbibliothek Bayreuth, 7 Tage – 7 Gebiete –
7 Bezirke: Veranstaltung „Extensive
Landnutzung stärken“, Natura 2000-
Podcast „Wilde Winkel in Bamberg?!“,
Natura 2000-Pilotbeschilderungen,
Natura 2000-Produkte, Natura 2000-
Rad- und Wanderführer

